



Merkblatt Reiseverkehr mit Heimtieren Vorschriften für Reisen mit Hunden und Katzen

Für den Reiseverkehr mit Heimtieren wie Hunden und Katzen gelten zur Vermeidung von Tollwut strenge Restriktionen:

Tiere, die nicht den Anforderungen entsprechen, müssen auf Kosten des Halters, der sie einführt, in das Herkunftsland zurückgeschickt oder kostenpflichtig in amtlicher Quarantäne untergebracht werden.

Bei Krankheitsverdacht ist sogar die Tötung zulässig!

Die Kosten für die Quarantäne, Kennzeichnung, Impfung und ggf. Titerbestimmung sind vom Reisenenden zu tragen.

Für Reisen innerhalb der EU* und die Einreise oder Wiedereinreise aus gelisteten Drittländern (günstige Tollwutsituation) nach Deutschland sind nachfolgende Bedingungen einzuhalten:**

Die Tiere müssen dauerhaft durch Mikrochip oder Tätowierung (bis Juli 2011) gekennzeichnet und gegen Tollwut Schutzgeimpft sein. Die Erstimpfung muss bei der Einreise mindestens 21 Tage alt sein und die Wiederholungsimpfung muss nach maximal 12 Monaten durchgeführt werden, wenn nicht vom Impfstoffhersteller eine andere Frist festgelegt ist und diese durch den Tierarzt im Heimtierausweis eingetragen wurde. Die Kennzeichnung muss vor oder mit der Impfung zusammen vorgenommen worden sein.

- 1.** Aus Deutschland bzw. aus Mitgliedsstaaten stammende Tiere benötigen den EU-Heimtierausweis, in dem die eindeutige Kennzeichnung des Tieres durch Mikrochip oder eine lesbare Tätowierung (bis Juli 2011) nachgewiesen wird.
- 2.** Die gültige Tollwutschutzimpfung des Tieres ist im EU-Heimtierausweis zu dokumentieren.
- 3.** Tiere aus gelisteten Drittländern müssen eine Veterinärbescheinigung für nicht gewerbliche Verbringungen von Heimtieren in die europäische Gemeinschaft gemäß DVO (EU) Nr. 577/2013 mitbringen, in der die Kennzeichnung und gültige Tollwutschutzimpfung nachgewiesen wird.
- 4.** Zusätzlich muss eine schriftliche Erklärung des Besitzers gemäß Art. 25 Abs. 3 Verordnung (EU) 576/2013 vorgelegt werden.

Achtung bei Reisen in nicht gelistete Länder bzw. Einreise aus nicht gelisteten Ländern*!**

Vor der Einreise in ein nicht gelistetes Drittland*** (ungünstige oder unbekannte Tollwutsituation) ist noch in Deutschland zusätzlich die Wirksamkeit der Tollwutschutzimpfung durch eine Titerbestimmung 30 Tage nach der Tollwutimpfung zu bestätigen, die durch eine Untersuchung einer Blutprobe in einem für diesen Zweck zugelassenen Labor vor der Ausreise aus der EU bzw. Deutschland erfolgen muss. Das positive Ergebnis der Titerbestimmung muss durch einen bevollmächtigten Tierarzt in den Heimtierpass bei aus Deutschland bzw. aus der EU stammenden Tieren eingetragen werden. Eine Wartezeit nach der Tollwut-Titerbestimmung für Tiere aus Deutschland bzw. der EU ist nicht erforderlich, wenn die Bestimmung vor der Ausreise erfolgt ist. Die Titerbestimmung ist einmalig durchzuführen, wenn regelmäßige Auffrischungsimpfungen erfolgen.

Stammt das mitgeführte Tier nicht aus der EU bzw. Deutschland sind folgende Bedingungen zu erfüllen:

- Kennzeichnung durch Mikrochip oder Tätowierung (bis Juli 2011) zum Zeitpunkt oder vor der Impfung;
- Tollwutimpfung im Alter von mindestens 3 Monaten;

- Prüfen des Impferfolges gegen Tollwut durch Titerbestimmung frühestens 30 Tage nach der Impfung.
- Mit dem Tag der Blutentnahme beginnt eine Wartezeit von 3 Monaten vor der möglichen Einreise.

Unter 3 Monate alte Tiere dürfen aus diesen Ländern grundsätzlich nicht mitgeführt werden. Aufgrund der Erstimpfung und der folgenden Wartezeit ergibt sich ein jedoch Mindestalter von 7 Monaten für den Reiseverkehr bezüglich nicht gelisteten Drittländern.

Weitere wichtige Hinweise

Die Einreise von weniger als 12 Wochen alten Heimtieren ist nicht mehr möglich!

In den Mitgliedstaaten Irland, Malta, Norwegen und Finnland gelten verschärfte Anforderungen über antiparasitäre Behandlungen, insbesondere Echinokokkenbehandlung (Bandwürmer). Detaillierte Informationen können Sie beim Veterinäramt erhalten oder auf der unten angeführten Internetseite finden.

Achten Sie auf regelmäßige fristgerechte Auffrischung der Tollwutimpfung, da sonst jedes Mal eine neue Titerbestimmung notwendig ist. Die Gültigkeit der Impfung beträgt ein Jahr, wenn nicht vom Impfstoffhersteller eine andere Frist festgelegt ist und diese durch den Tierarzt im Heimtierausweis eingetragen wurde.

Weitere Informationen erhalten sie bei jedem Tierarzt, Veterinäramt oder jeder Grenzkontrollstelle oder dem Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft und den auf der nachfolgend genannten Internetseite:

[BMEL - Haus- und Zootiere - Regelungen für Reisen mit Hunden, Katzen und Frettchen innerhalb der EU](#)

Falls Sie ein Gesundheitszeugnis benötigen melden Sie sich bitte bei dem Veterinäramt des Ennepe-Ruhr-Kreises um einen Termin auszumachen. Die Kosten für ein Gesundheitszeugnis betragen aktuell 35 €.

*Eu-Mitgliedsstaaten

Belgien
Bulgarien
Dänemark
Deutschland
Estland
Finnland
Frankreich
Griechenland
Irland
Italien
Kroatien
Lettland
Litauen
Luxemburg
Malta
Niederlande
Polen
Österreich
Portugal
Rumänien

Schweden
Slowakei
Slowenien
Spanien
Tschechische Republik
Ungarn
Zypern

**Gelistede Drittländer

AC	Ascension
AE	Vereinigte Arabische Emirate
AG	Antigua und Barbuda
AR	Argentinien
AU	Australien
AW	Aruba
BA	Bosnien und Herzegowina
BB	Barbados
BH	Bahrain
BM	Bermuda
BQ	Nonaire, St. Eustatius und Saba
BY	Belarus
CA	Kanada
CL	Chile
CW	Curaçao
FJ	Fidschi
FK	Falklandinseln
GB	Vereinigtes Königreich
GG	Guernsey
HK	Hongkong
IM	Insel Man
JM	Jamaika
JP	Japan
JE	Jersey
KN	St. Kitts und Nevis
KY	Kaimaninseln
LC	St. Lucia
MS	Montserrat
MK	Nordmazedonien
MU	Mauritius
MX	Mexiko
MY	Malaysia
NC	Neukaledonien
NZ	Neuseeland
PF	Französisch-Polynesien
PM	St. Pierre und Miquelon
RU	Russland
SG	Singapur
SH	St. Helena
SX	Sint Maarten
TT	Trinidad und Tobago
TW	Taiwan

US	Vereinigte Staaten von Amerika AS – Amerikanisch-Samoa GU – Guam MP – Nördliche Marianen PR – Puerto Rico VI – Amerikanische Jungferninseln
VC	St. Vincent und die Grenadinen
VG	Britische Jungferninseln
VU	Vanuatu
WF	Wallis und Futuna

***Nicht gelistete Drittländer: alle nicht in ** genannten Länder